

Berlin, 08.03.2016

## **ILT testet Erweiterungsmöglichkeiten zur Berliner Talentdiagnose**

Zur Erweiterung grundlegender Erkenntnisse zur Talentdiagnose und Talentsicherung untersucht das Institut für Leistungssport & Trainerbildung der H:G im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung des Projekts „Berlin hat Talent“ gegenwärtig Möglichkeiten zur Ankopplung schnelligkeits- und koordinationsorientierter Parameter an die Untersuchungen von Drittklässlern in Berlin mit Hilfe des Deutschen Motorik-Tests (DMT). Grundlage dazu bilden unter anderem Untersuchungen und Erfahrungen der Humboldt Universität zu Berlin in den Vorjahren mit dem „Talentdiagnosesystem TDS“. Zurzeit werden Schüler ausgewählter vierter und fünfter Klassen, die als Drittklässler bei „Berlin hat Talent“ den DMT absolviert haben, mit diesem System untersucht. Die Aufgabenstellung entspringt aus Diskussionsinhalten des von der H:G durchgeführten Symposiums „Berlin hat Talent“.

Projektleiter ist Dr. Winfried Heinicke, Institut für Leistungssport & Trainerbildung.

Im Rahmen des Projekts „Berlin hat Talent“ besteht für Studierende der H:G die Möglichkeit bei der Erfassung der Daten, im Rahmen eines Praxissemesters oder durch die Bearbeitung relevanter Problemstellungen im Rahmen von Bachelor- bzw. Masterarbeiten mitzuwirken. Interessenten melden sich bitte bei Sabrina Mehler, Institut für Leistungssport & Trainerbildung, E-Mail: [sabrina.mehler@my-campus-berlin.com](mailto:sabrina.mehler@my-campus-berlin.com).

### **Kontakt und weitere Informationen:**

Prof. Dr. Jochen Zinner  
Direktor H:G-Institut für Leistungssport & Trainerbildung  
[Jochen.Zinner@my-campus-berlin.com](mailto:Jochen.Zinner@my-campus-berlin.com)